

Bezirksamtsvorlage Nr. 1674/2021

zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem

1. Gegenstand der Vorlage:

Einbringung einer Vorlage - zur Kenntnisnahme bei der Bezirksverordnetenversammlung zur Drucksache Nr. 2535/V, Beschluss vom 18.06.2020 betrifft:

Denkmalschutz für den Wohn? und Gewerbehof in der Koloniestr. 10!

2. Berichtersteller/in:

Bezirksstadtrat Gothe

3. Beschlussentwurf:

I. Das Bezirksamt beschließt die beigefügte Vorlage - zur Kenntnisnahme - betrifft „Denkmalschutz für den Wohn? und Gewerbehof in der Koloniestr. 10!“ als Schlussbericht. Sie ist bei der Bezirksverordnetenversammlung einzubringen.

II. Mit der Durchführung des Beschlusses wird die Abteilung Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit beauftragt.

III. Veröffentlichung: ja

IV. Beteiligung der Beschäftigtenvertretungen: nein

a) Personalrat: nein

b) Frauenvertretung: nein

c) Schwerbehindertenvertretung: nein

d) Jugend- und Auszubildendenvertretung: nein

4. Begründung, Rechtsgrundlage und Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung:

bitten wir, der beigefügten Vorlage an die Bezirksverordnetenversammlung zu entnehmen.

5. Gleichstellungsrelevante Auswirkungen:

Keine

6. Behindertenrelevante Auswirkungen:

Keine

7. Integrationsrelevante Auswirkungen:

Keine

8. Sozialraumrelevante Auswirkungen:

Keine

9. Mitzeichnung(en):

Keine

Bezirksstadtrat Gothe

Vorlage -zur Kenntnisnahme-

über

Denkmalschutz für den Wohn- und Gewerbehof in der Koloniestr. 10

Wir bitten zur Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 18.06.2020 folgendes Auskunftsverlangen an das Bezirksamt beschlossen (Drucksache Nr. 2535/V)

Das Bezirksamt wird ersucht, sich gegenüber dem Landesdenkmalamt dafür einzusetzen, dass das historische Gesamtensemble der Koloniestraße 10 (Wohn-/Gewerbehof und Gartenanlage) auf die Voraussetzungen für eine Unterschutzstellung als Baudenkmal geprüft wird. Sollten diese Voraussetzungen erfüllt sein, soll das Ensemble unter Denkmalschutz gestellt werden.

Das Bezirksamt hat am .2021 beschlossen, der Bezirksverordnetenversammlung dazu Nachfolgendes als **Schlussbericht** zur Kenntnis zu bringen:

Das Bezirksamt hat sich mit Schreiben vom 29.06.2021 an das Landesdenkmalamt gewandt (s. Anlage 1).

Mit dem Schreiben vom 13.07.2020 teilte das Landesdenkmalamt zur Anfrage des Bezirksstadtrates bezüglich der Prüfung zur Aufnahme in die Berliner Denkmalliste des Grundstücks Koloniestraße 10 mit, „dass die Bausubstanz und die Hintergründe für ihre Errichtung nach derzeitigem Kenntnisstand nicht für eine gesonderte geschichtliche Bedeutung im Sinne des Denkmalschutzgesetzes Berlin ausreichen, um ein Erhaltungsinteresse der Allgemeinheit zu begründen.“ Die Aufnahme in die Berliner Denkmalliste wurde abgelehnt.

Das Landesdenkmalamt macht weiterhin darauf aufmerksam, dass es bereits in den Jahren 1989 und 2007 Prüfungen des Amtes über den Denkmalwert gegeben hat und auch diese nicht zur Eintragung in die Berliner Denkmalliste geführt haben.

Letztlich führt das Landesdenkmalamt an, dass bei einer Besichtigung im Juli 2020 „weitere entstellende Veränderungen“ festgestellt wurden, „die mit einer fortlaufenden Reduzierung der überlieferten Bausubstanz verbunden ist.“ (s. Anlage 2).

A) Rechtsgrundlage:

§ 13 i.V. mit § 36 BezVG

B) Auswirkungen auf den Haushaltsplan und die Finanzplanung

a. Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben:

Keine

b. Personalwirtschaftliche Auswirkungen:

Keine

Berlin, den

Bezirksbürgermeister von Dassel

Bezirksstadtrat Gothe

Anlage 1

Bezirksamt Mitte von Berlin
Abt. Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit
Bezirksstadtrat



GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)

Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Landesdenkmalamt Berlin
Frau Dr. Schulte
Altes Stadthaus
Klosterstraße 47
10179 Berlin

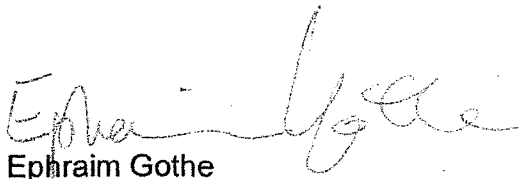
Bearbeiter/in: Herr Gothe
Dienstgebäude: Rathaus Wedding
Müllerstr. 146, 13353 Berlin
Zimmer 125
Telefon (030) 9018-44600
Telefax (030) 9018-488
Vermittlung (030) 9018-20
Intern 918-
E-Mail ephraim.gothe@ba-mitte.berlin.de
E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur verwenden
Internet www.berlin-mitte.de
Datum 25.06.2020

Betrifft: Koloniestraße 10
Hier: Prüfung der Aufnahme in die Berliner Denkmalliste

Sehr geehrte Frau Dr. Schulte,
sehr geehrte Frau Czymay,

die Bezirksverordnetenversammlung hat mit dem Beschluss 2535/V am 18.06.2020 entschieden, das Gebäudeensemble des Grundstücks Koloniestraße auf seine Denkmalwürdigkeit betrachten zu lassen. Ich bitte Sie hiermit die Voraussetzungen für die Eintragung zu prüfen und gegebenenfalls die Eintragung vorzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen


Ephraim Gothe

Anlage: 1. Beschluss der BVV v. 18.06.2020, Drucksachen-Nr: 2535/V

Dienstgebäude
Rathaus Wedding
Müllerstr. 146
13353 Berlin
(Barrierefrei zugänglich)

Verkehrsverbindungen
Bahn: U6, U9, Bhf. Leopoldplatz
Bus: 120 (Rathaus Wedding)
142, 247, 327 (U-Bhf. Leopoldplatz)

Bankverbindungen:
IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02
BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin
IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06
BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin

Elektronische Zugangsöffnung
gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:
post@ba-mitte.berlin.de
post@ba-mitte-berlin.de-mail.de
Twitter/Instagram: @ba_mitte_berlin
Facebook: @BAMitteBerlin

- Anlage 2 -

Landesdenkmalamt Berlin



Bezirksamt Mitte von Berlin
Geschäftsbereich
Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit
16. JULI 2020
Bezirksstadtrat
StadtSozGes L

Landesdenkmalamt, Klosterstraße 47, D 10179 Berlin - 10179

LDA 33

Bezirksamt Mitte von Berlin
Abt. Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit
Bezirksstadtrat Herrn Ephraim Gothe

Bearbeiterin Czymay

Zeichen LDA 33

Dienstgebäude: Altes Stadt-
haus, Klosterstraße 47
10179 Berlin

Zimmer 3426

Telefon (030) 90 259-3662

Fax (030) 90 259-3700
intern 9 259- 3662

Koloniestraße 10 in Berlin-Wedding
Ihre Bitte um Prüfung der Aufnahme in die Denkmalliste
Vom 24.06.2020
Ihr Hinweis auf den Beschluss 2535/V vom 18.06.2020

Datum 13.07.2020

Sehr geehrter Herr Gothe,

seitens des Landesdenkmalamtes Berlin hat eine erneute Befassung mit dem Gewerbehof Koloniestraße 10 im Ortsteil Gesundbrunnen anlässlich des in Ihrem Schreiben benannten BVV Beschlusses zur Überprüfung der Denkmalwürdigkeit stattgefunden.

Als Ergebnis muss ich Ihnen mitteilen, dass die Bausubstanz und die Hintergründe für ihre Errichtung nach derzeitigem Kenntnisstand nicht für eine besondere geschichtliche Bedeutung im Sinne des Denkmalschutzgesetzes Berlin ausreichen, um ein Erhaltungsinteresse der Allgemeinheit zu begründen.

Eine erste Erfassung der Gewerbebauten erfolgte 1989. Zu diesem Zeitpunkt waren die ursprünglich zweigeschossigen Remisengebäude bereits teilweise nur noch mit einem unteren Geschoss erhalten und besonders im Erdgeschoss z.T. erheblich verändert. Ein westlicher Teilabschnitt hatte vermutlich in den 1920er Jahren eine neue Fassade im EG erhalten. Hier wie auch im östlichen Bereich fehlt das OG völlig. Im hinteren Hofbereich wurden vermutlich gleichzeitig mit dem Bau von Garagen an der Südseite des Hofes in den 1930er Jahren Eisenstürze für Garagentore eingezogen, die Korbbögen der Ursprungsöffnungen ignorierend. Ein Denkmalwert konnte nicht festgestellt werden.

2007 haben wir Ihrer Unteren Denkmalschutzbehörde auf die schriftliche Anfrage 0203/V der Bezirksverordneten Frau Mayer an die BVV zum möglichen Denkmalschutz des Gewerbehofes Koloniestraße 10 mitgeteilt, dass die Gewerbebauten, Koloniestraße 10, zwar eine interessante städtebauliche Struktur aufweisen, aber derart überformt sind, dass eine Unterschutzstellung als Baudenkmal nicht gerechtfertigt ist. Zumal in mittelbarer Umgebung zwei tiefe Gewerbegrundstücke mit den straßenseitigen Mietshäusern und den niedrigen Gewerbebauten im hinteren Grundstücksbereich als Baudenkmale in die Denkmalliste Berlin eingetragen wurden. (Badstraße 33 und Prinzenallee 83)

Im Juli 2020 haben wir bei einer Besichtigung des Hofes Koloniestraße 10 weitere entstellende Veränderungen konstatieren müssen, die mit einer fortlaufenden Reduzierung der überlieferten Bausubstanz verbunden ist.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag